

Es informiert Sie	Martina Schmidt
Telefon	563 4654
Fax	
E-Mail	MSchmidt@stadt.wuppertal.de
Datum	28.06.2019

Niederschrift**über die öffentliche Sitzung der Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg
(SI/0785/19) am 26.06.2019**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Klaus Jürgen Reese ,

von der CDU-Fraktion

Herr Hans-Jörg Herhausen , Herr Michael Müller ,

von der SPD-Fraktion

Herr Volker Dittgen ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Klaus Lüdemann ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Gerd-Peter Zielezinski ,

von der FDP-Fraktion

Herr Alexander Schmidt ,

Beratende Mitglieder gem. § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW**von der Fraktion Freie Wähler**

Herr Heribert Stenzel ,

als sachkundiger Einwohner

Herr Thomas Wängler ,

von der Verwaltung

Herr Beig. Frank Meyer , Herr Udo Lauersdorf (Projektleitung Döppersberg)Frau Annette Berendes (R 103), Herr Oshtoud Daghighian (R 103.11) ,Herr Sven Simon (R 004.11), Herr Meissner, (R 201.2, Herr Michael Telian (Büro OB) ,

als Gast

Frau Gabriele Müller (Projektsteuerung Hasselmann und Müller GmbH) , Frau Hiltrud Lintel (Scape Landschaftsarchitekten GmbH), Herr Jürgen Altmann (Wirtschaftsförderung Wuppertal) , Herr Hans Jürgen Vitenius (Bezirksbürgermeister BV Elberfeld) , Herr Thomas Kring (SPD),

Schriftführerin

Martina Schmidt

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Döppersberg Platz Ost: "Shared Spot" Vorlage: VO/0469/19

Auf Nachfrage von Herrn Stv. Herhausen teilt Herr Simon mit, dass der Investor über die Gestaltung informiert worden sei. Eine formale Zustimmung des Investors sei rechtlich nicht erforderlich.

Weiterhin bittet Herr Stv. Herhausen die Verwaltung genauer darzulegen, dass die Taxenaufstellfläche auf dem Platz Ost nicht realisierbar sei. Das Argument der schwierigen Freihaltung der Feuerwehraufstellfläche sei genauso gegeben wie bei den anderen Gestaltungsvarianten.

Zu den Kosten führt Herr Daghighian aus, dass die Kostenschätzung nach der DIN 276 erfolgt sei. Er weist auch darauf hin, dass mit dem Gestaltungsvorschlag der Verwaltung der derzeitige Zielkonflikt zwischen Skatern und Fußgängern*innen auf dem oberen Platz gelöst werden könne. Zur Verifizierung der Planung werde auch ein Beteiligungsverfahren durchgeführt.

Herr Stv. Lüdemann wünscht sich eine Toilette auf dem Platz Ost. Herr Meyer teilt mit, dass die Deutschen Bahn zugesagt habe, dass nach 22.00 Uhr die Behindertentoilette in der Mall für die Öffentlichkeit zur Verfügung stände.

Herr Wängler favorisiere ebenfalls auf dem Platz Ost ein Taxennachrückplatz sowie eine Toilette einzurichten.

Beschluss der Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg vom 26.06.2019:

Auf Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN/BÜNDNIS 90 wird die Beschlussfassung in die nächste Sitzung der Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg vertagt.

2 Wupperpark - Prüfauftrag "Erhalt der Bestandsbäume" Vorlage: VO/0594/19/1-Neuf.

Frau Berendes und Frau Lintel erläutern die Vorlage und fassen die Nachteile und Risiken bei Erhalt der Baumbestände zusammen.

Auf Nachfrage von Herrn Stv. Lüdemann erklärt Herr Simon die Notwendigkeit eines ggf. neuen Wettbewerbs. Die neue Wettbewerbsvorgabe (Erhalt der Bestandsbäume) wäre eine wesentliche Änderung der Randbedingung, die den alten Wettbewerb obsolet machen würde.

Herr Stv. Lüdemann begründet die Forderung zum Erhalt der Bestandsbäume mit dem eingetretenen Klimawandel.

Herr Zielezinski teilt mit, dass intensiv über den Baumerhalt diskutiert werden musste, kann aber der Argumentation der Verwaltung folgen, sieht aber noch Abstimmungsbedarf in seiner Fraktion.

Auch Herr Stv. Herrhausen kann den Einschätzungen und Bewertungen von R 103 sowie der Landschaftsarchitektin Frau Lintel folgen.

Herr Stv. Dittgen befürwortet die bisherige Planung umzusetzen und ggf. neue Bäume zu pflanzen. Herr Stv. Reese ergänzt, dass die hohen Kosten für den Erhalt der Bäume im Wupperpark besser investiert wären in eine Neupflanzung mit einer höheren biologischen Qualität.

Der Vorsitzende resümiert, dass nun offenbar alle offenen Fragen abschließend geklärt worden seien und die Verwaltung den Ratsbeschluss vom 09.07.2018 zur Gestaltung des Wupperparks auf Grundlage des zu realisierenden Wettbewerbsentwurfs nunmehr umsetzen könne.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen, somit gilt weiterhin die Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 09.07.2018 (VO/ 0141/18).

3 Bericht über zusätzliche Streetworkstellen zum 01.04.2019 nach Schließung des Cafe Cosa
Vorlage: VO/0339/19

Herr Meissner berichtet über die derzeitige Arbeit der Streetworker.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

4 aktueller Baustellenbericht
-mündlicher Bericht der Projektleitung-

Herr Lauersdorf berichtet, dass der Restgehweg entlang des Köbohauses frühestens im 4. Quartal des Jahres fertig gestellt werden könne, da dies in Abhängigkeit mit dem Sanierungskonzept des Investors des Köbohauses erfolge. Für die Elisabeth-Schniewindt-Str. werde voraussichtlich erst im Laufe der zweiten Jahreshälfte eine Planung von den externen Planern vorgelegt werden können.

Die Ursache für die Undichtigkeit der Tageslichtöffnung in der Mall sei gefunden worden und nunmehr wurde ein Sanierungskonzept für alle Tageslichtöffnungen in der Mall von der ARGE angefordert.

Die Arbeiten am historischen Empfangsgebäude sind voraussichtlich Ende des Sommers abgeschlossen.

Auf Nachfrage von Herrn Stv. Schmidt teilt Herr Simon mit, dass der Investor Signatur Capital bereits mit Fristsetzung aufgefordert wurde, den Aufzug Passage ordnungsgemäß zur Verfügung zu stellen.

Der Bericht von Herrn Lauersdorf wird ohne Beschluss entgegen genommen.

5 Controllingbericht 02/2019 und 04/2019

Die Controllingberichte werden ohne Beschluss entgegen genommen.